

3. Monika Mücke bereitet gerade die **Lohnabrechnung** für den Mitarbeiter **Frank Matzek** vor. Aufgrund der Saison sind etliche Überstunden zu berücksichtigen. Es liegen für Mai 20.. folgende Daten vor:

Normalarbeitszeit	8 Stunden täglich von Montag – Freitag
Stundenlohn	22,50 EUR
Überstundenzuschlag (einheitlich für alle Tage außerhalb der Normalarbeitszeit)	20 %
Vermögenswirksame Leistung (AG-Anteil)	20,00 EUR

Stundenzettel Frank Matzek für Monat Mai 20..											
Tag	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Stunden	8	8,5	4	–	8	8,5	8,5	8	8	–	–
Tag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
Datum	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Stunden	8	8	8	6	8	–	4	8	8	8	8
Tag	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa		
Datum	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
Stunden	8	4	–	–	8,5	8	9	8	8		

gesetzliche Feiertage		
Donnerstag, 01. Mai	Donnerstag, 15. Mai	Montag, 26. Mai

Auszug aus dem **Einkommensteuergesetz (EStG)**

§ 3 b Steuerfreiheit von Zuschlägen für Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit

Steuerfrei sind Zuschläge, die für tatsächlich geleistete Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit neben dem Grundlohn gezahlt werden, soweit sie [...] für Sonntagsarbeit 50 Prozent, [...] an den gesetzlichen Feiertagen 125 [...] sowie am 1. Mai 150 Prozent des Grundlohns nicht übersteigen.

Auszug aus dem **Entgeltfortzahlungsgesetz (EntgFG)**

§ 2 Entgeltzahlung an Feiertagen

(1) Für Arbeitszeit, die infolge eines gesetzlichen Feiertages ausfällt, hat der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer das Arbeitsentgelt zu zahlen, das er ohne den Arbeitsausfall erhalten hätte.

a) Ermitteln Sie die Summe der zu entlohnenden **Normalarbeitsstunden**.

Berechnung	Normalarbeitsstunden

